

Good Data Governance im Bildungssektor

TRANSFORM 2020

13. November 2020 / Andreas Klausing

educa.ch: Grundlagen für den digitalen Bildungsraum Schweiz



Gelingensbedingungen (im Bildungswesen)

- Bildungszusammenarbeit Bund – Kantone
 - Art. 62 BV *Schulwesen*:
 ¹ Für das Schulwesen sind die Kantone zuständig.
 - Art. 61a BV *Bildungsraum Schweiz*:
 ¹ Bund und Kantone sorgen gemeinsam im Rahmen ihrer Zuständigkeiten für eine hohe Qualität und Durchlässigkeit des Bildungsraumes Schweiz.

- Bund (SBFI) und Kantone (EDK) sind Träger der Fachagentur educa.ch > Grundlagen für den digitalen Bildungsraum Schweiz

- > Zugang zu den Entscheidgremien auf beiden föderalen Ebenen

Schwerpunktthemen der Fachagentur: Grundlagen für den digitalen Bildungsraum Schweiz

- **Bildungstechnologien** > educa.ch analysiert und [präsentiert](#) auf dem Markt verfügbare Anwendungen
- **Rechtssicherheit** > [Rahmenvereinbarungen](#)
- **Digitale Identität** > [Edulog](#)
- **Datennutzung** >
 - **Grossvorhaben *Fachstelle zur Entwicklung einer schweizweiten Datennutzungspolitik im Bildungswesen***
 - Programmmanagement von [Optima](#)
 - **Grossvorhaben *Daten für die Berufsbildung: Eine regelbasierte autonome Datenföderation.***

A: Was ? > Data Governance



Gu...er schlechte Daten?



Strategie der EDK vom 21. Juni 2018 für den Umgang mit Wandel durch Digitalisierung im Bildungswesen

Ziel 1: Datennutzung im Bildungswesen: Schutz, Vertrauen und Sicherheit

- Strategisches Ziel: «Der Umgang mit Daten im Bildungswesen, die Art der Nutzung dieser Daten und die Voraussetzungen für die Gewährleistung der Informationssicherheit – Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität – sind geklärt.»
- Operative Ziele:
 - «1.1. Es bestehen auf schweizerischer Ebene Richtlinien für die Nutzung von Daten im Bildungswesen und deren Informationssicherheit.»
 - «1.2. Die Möglichkeiten der Nutzung von Daten im Bildungswesen werden ausgeschöpft»
 - «1.5. Es gibt eine Instanz, die um die Nutzung von Daten im Bildungswesen und deren Informationssicherheit besorgt ist.»

Massnahmen

Aufbau einer Programmstruktur zur Entwicklung einer Datennutzungspolitik für den Bildungsraum Schweiz

Status

Initialisierung

Start: Q2-2020

End: Q4-2024

Das Programm soll den Umgang mit Daten im Bildungswesen klären und eine entsprechende Datennutzungspolitik etablieren, damit die Möglichkeiten der Nutzung von Daten in der Bildung ausgeschöpft werden.

URL: <https://www.educa.ch/fr/expertise-recommandations>

Federführend

WBF

educa.ch

Share



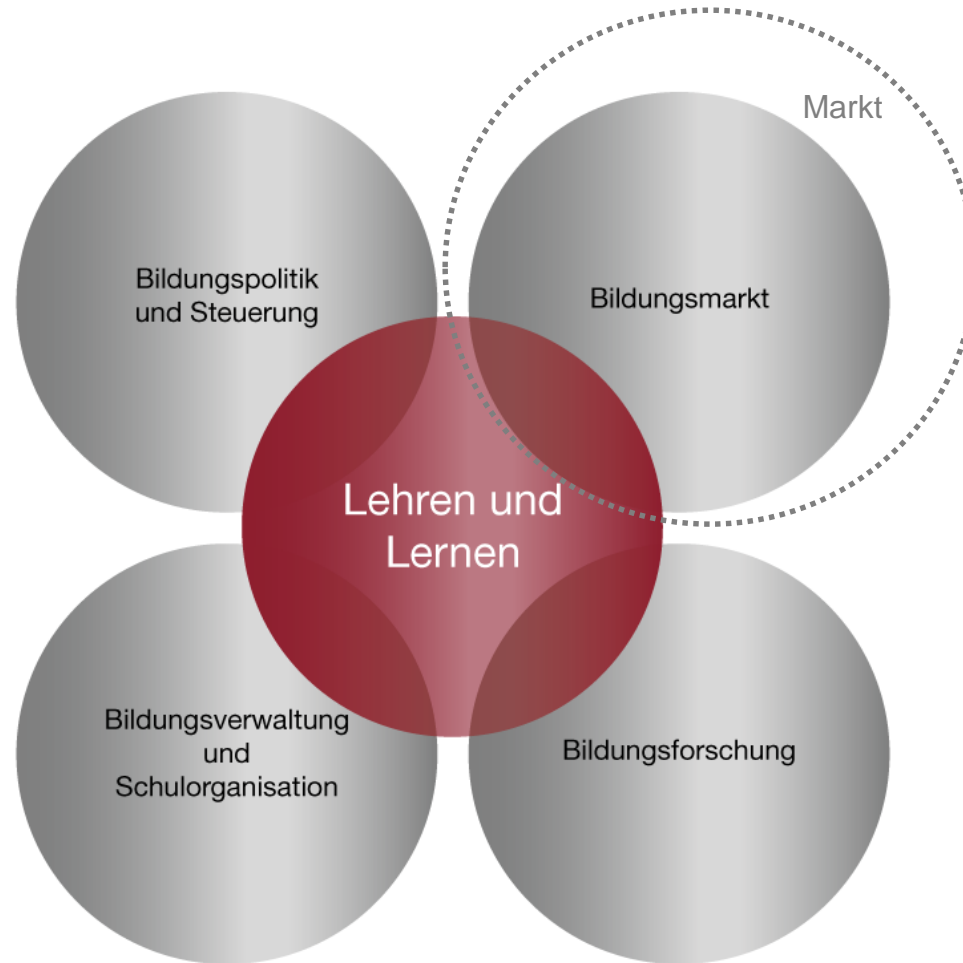
Grundlagenbericht



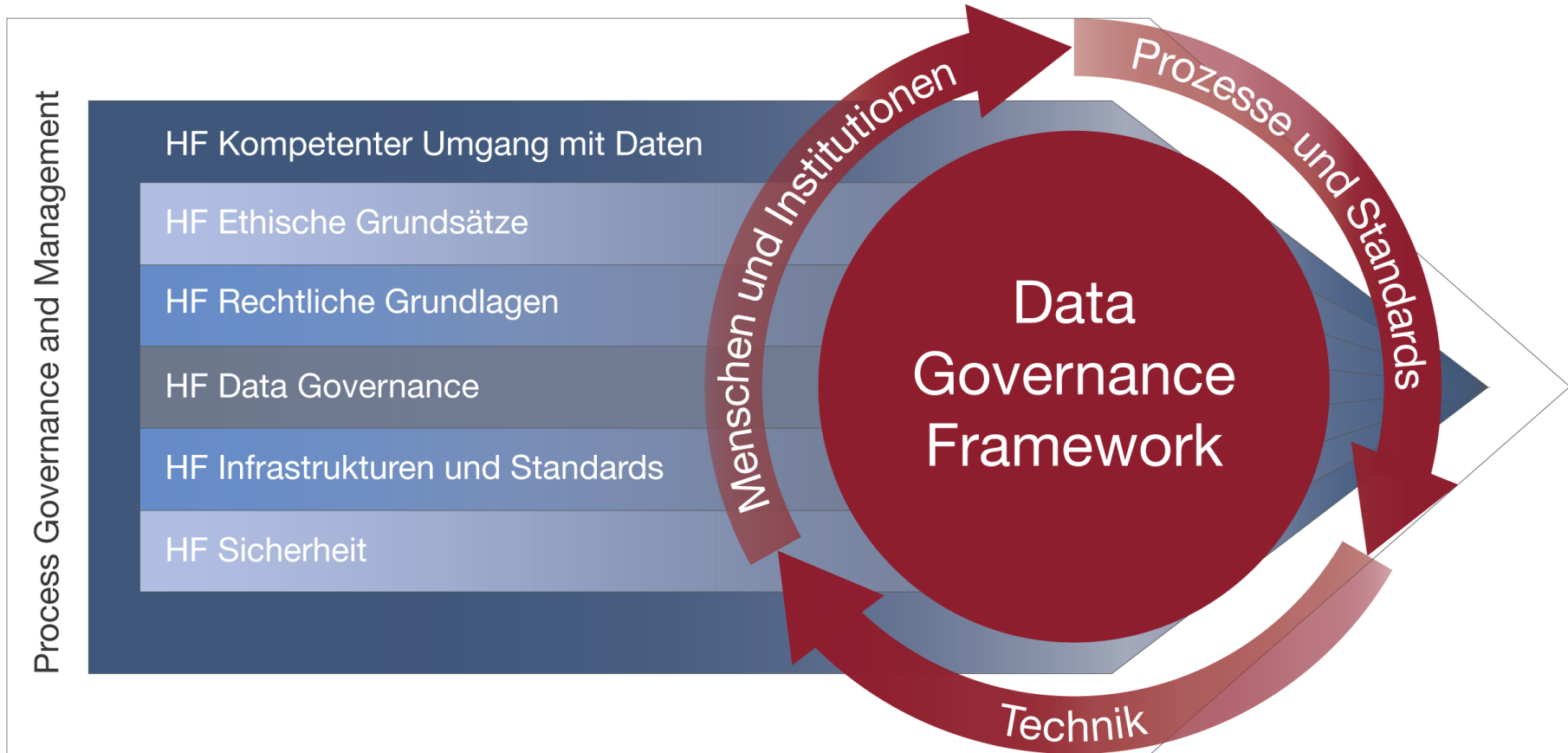
Die aktuelle Version, die am 29. August 2019 publiziert wurde, ist hier zu finden:

- Deutsch: https://www.educa.ch/sites/default/files/uploads/2019/08/daten_in_der_bildung_high.pdf
- Französisch: https://www.educa.ch/sites/default/files/uploads/2019/09/donnees_dans_leducation_high.pdf

Verschiedene Nutzungskontexte und Interessen



Framework: Handlungsfelder



DNP

Datennutzungspolitik für den Bildungsraum Schweiz

Eine schweizweite Datennutzungspolitik sorgt im Rahmen des existierenden Datenschutzes für einen sicheren und ethisch angemessenen Umgang mit Daten im Bildungswesen und ermöglicht ihre gezielte Nutzung.

B: Wie ?

1: Strategiebasierung: Schutz > Nutzung





2: Pipeline

Schweizweite Datennutzungspolitik



Grundlagen schaffen

Digitaler Bildungsraum Schweiz

3: Systematisches Stakeholdermanagement

4: Harmonisierung der Entscheidungswege

5: Föderaler Wissenstransfer

A decorative horizontal red line spans the width of the slide. On the left side, the line has a notch cut out, forming a right-angled triangle pointing downwards.

6: Budgetierung in Innovationspaketen



Aspekte der Umsetzung

- Strategie
- Pipeline
- Systematisches Stakeholdermanagement
- Harmonisierung der Entscheidungswege
- Föderales Lernen
- Budgetierung in Innovationspaketen

Besten Dank

Kontakt:

andreas.klausing@educa.ch

+41 31 300 55 23